

Zwischen Meer und Metropole

Wohnen im Kreis Steinburg

Daten zur Wohnfhregion

Einwohnerzahl: 930

Wohnbaugrundstücke: ab 39,00 €/m²

Kinderbetreuung und Schulen

Kindertagesstätte im Ort

Grundschule im 4 km entfernten Nachbardorf Wewelsfleth, weiterführende Schulen in Wilster (7 km) sowie Gymnasien in Itzehoe (19 km)

Jugendangebot

Sportvereine (Fußball, Segeln, Boseln und Ringreiten)

Verkehr

Landstraße 136 (Wewelsfleth-Wilster)
Bundesstraße 5 (Brunsbüttel – Itzehoe),
Auffahrt Dammfleth (5 Min.)
A 23 (HH – Heide), Autobahnauffahrt Itzehoe
15 Min.

ÖPNV

Bahnhaltestelle Wilster (7 km)
Bahnverbindung: Itzehoe, Burg, Heide
(stndlich), Husum, Westerland
ab Itzehoe: Krempe, Glückstadt, Elmshorn,
HH

Medizinische Versorgung

Allgemeinärzte u. Zahnärzte Wilster (7 km),
Wewelsfleth (4 km), Krankenhaus Itzehoe (19
km)

Grundversorgung & Shopping

Beidenfleth: Lebensmittelmarkt, Café,
Bäckerei, Gasthof

Freizeitregion

Kanu-, Angel- und Segelrevier (Str),
Radfahr- und Reitgebiet Wilstermarsch

Ansprechpartner für Wohnbaugrundstücke

Amt Wilstermarsch
Ralf Glückstadt
Telefon: 04823/9482-21
E-Mail: r.glueckstadt@wilstermarsch.de

oder

Manuela Evers
Telefon 04823/9482-35
E-Mail: evers@wilstermarsch.de

Alle Grundstücke und weitere Infos unter
www.meer-und-metropole.de
unter Region Wilstermarsch

Beidenfleth – Ein Dorf mit einer langen Geschichte

In Beidenfleth gibt es einen Kindergarten. Die Grundschule ist in Wewelsfleth (Entfernung ca. 3 km). Die weiterführenden Schulen befinden sich im 7 km entfernten Wilster und Gymnasien sind in den Städten Itzehoe, Brunsbüttel und Glückstadt. Der Ort verfügt über kleine Gewerbebetriebe. Jugendräume, Sportanlagen, Bücherei, Bootsliedgestellen, Bcker, Sparkasse, Gasthof mit Saalbetrieb, wo gerne gefeiert wird. Einzigartig ist die letzte noch in Betrieb befindliche Str-Seilfhre, die viele Fahrzeuge und Radfahrer sicher über die Str bringt.

Die Str bietet Einheimischen sowie Gästen eine schöne Möglichkeit zum Segeln, Angeln oder Boot fahren. Außerdem gibt es in der Umgebung viele Radwege und wenig befahrene Straßen, die zu Radtouren einladen. Beidenfleth ist eine der ersten Siedlungen, die urkundlich erwähnt wurde und zwar im Jahre 810, als es Verhandlungen zwischen Abgesandten Karl des Großen und denen des Dnenknigs Gttrik gab.

